

# RS OGH 1992/6/17 9ObA105/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.06.1992

## Norm

ABGB §1389

## Rechtssatz

Geflissentlich wird ein Anspruch dann verschwiegen, wenn dem Vergleichspartner bewußt ist, daß ein entsprechender Anspruch der Gegenseite besteht, und der es dennoch unterläßt, die Gegenseite auf diesen Anspruch aufmerksam zu machen. Es ist nicht einmal notwendig, daß er den Anspruch der Gegenseite in seinem vollen Umfang, also bei einer Geldforderung die ziffernmäßige Höhe kennt; vielmehr genügt es, wenn der Vergleichspartner weiß, daß der andere Teil aus einem bestimmten Rechtsgrund etwas zu fordern berechtigt ist, und er den im Generalvergleich enthaltenen Verzicht auf diesen Anspruch in der Absicht entgegennimmt, selbst hiedurch von seiner Schuld befreit zu werden. (§ 48 ASGG).

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 105/92

Entscheidungstext OGH 17.06.1992 9 ObA 105/92

Veröff: EvBl 1993/24 S 129 = WBI 1992,408

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0032497

## Dokumentnummer

JJR\_19920617\_OGH0002\_009OBA00105\_9200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)